

Institut für Fort- und Weiterbildung

Evangelische Fachhochschule
Rheinland-Westfalen-Lippe

Immanuel-Kant-Str. 18-20
44803 Bochum



Das Fort- und Weiterbildungsangebot der Evangelischen Fachhochschule wird durch das Institut für Fort- und Weiterbildung organisiert und teilweise in Kooperation mit anderen Trägern durchgeführt. Einige Seminare können auch als Inhouse-Seminare gebucht werden.

Teilnahmebedingungen

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich schriftlich mit dem in den Flyer integrierten Anmeldeformular per Post oder per Fax an.

ANMELDEBESTÄTIGUNG

Nach der entsprechenden Anmeldefrist, in der Regel vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn, erhalten Sie eine schriftliche Anmeldebestätigung.

ZAHLUNG

Mit der Anmeldebestätigung werden Sie zur Zahlung des entsprechenden Betrages aufgefordert.

RÜCKTRITT

Sollten Sie weniger als vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn oder nach Ablauf der Anmeldefrist Ihre Teilnahme absagen und Ihr Platz kann nicht anderweitig belegt werden, müssen Ihnen leider die vollen Kursgebühren in Rechnung gestellt werden.

STORNIERUNG

Bei nicht Zustandekommen der Mindestteilnehmerzahlen, behält sich das Institut für Fort- und Weiterbildung vor, die Veranstaltung abzusagen. Bereits entrichtete Kursgebühren werden selbstverständlich zurückerstattet.

Die genauen Konditionen der verschiedenen Fort- und Weiterbildungsangebote entnehmen Sie bitte den Veranstaltungshinweisen sowie den entsprechenden vertraglichen Bedingungen.

BILDUNGSSCHECKS

Das Land NRW gewährt mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds einen Zuschuss zu den Ausgaben für berufliche Weiterbildung. Bei Buchung eines Weiterbildungskurses wird die Kursgebühr nur zur Hälfte bezahlt, die andere Hälfte wird mit dem Bildungsscheck beglichen. Die Höhe des Bildungsschecks ist auf € 500,- begrenzt. Zu beachten ist, dass der Bildungsscheck vor der Kursbuchung ausgestellt worden und innerhalb der auf dem Scheck eingetragenen Frist bei dem Weiterbildungsanbieter eingelöst werden muss!

SELBSTVERPFLEGUNG

Wenn nichts anderes bei den Veranstaltungshinweisen angegeben wurde, verpflegen sich die Teilnehmenden während der Veranstaltung selbst.

ANSPRECHPARTNERIN

Christiane von der Ruhr
Tel.: +49-(0)234/36 901-213
Fax: +49-(0)234/36 901-100
E-Mail: weiterbildung@efh-bochum.de
Hier können Sie auch eine ausführliche Beschreibung anfordern!

ANSPRECHPARTNER FÜR FACHLICHE FRAGEN

Prof. Dr. Hildegard Mogge-Grotjahn, Professorin für Soziologie an der Evangelischen Fachhochschule RWL, Tel: 0234/36901-211, mogge-grotjahn@efh-bochum.de

Prof. Dr. Sabine Ader, Professorin für Theorien und Konzepte der Sozialen Arbeit an der Katholischen Hochschule NRW (KatHO), Abteilung Münster, Piusallee 89, 48147 Münster, Tel. 0251 / 41767-57, s.ader@katho-nrw.de

BANKVERBINDUNG

Sparkasse Bochum | Konto-Nr. 42 304 279 | BLZ 430 500 01
Bitte immer den Teilnehmernamen, Veranstaltung und Kurs Nr. angeben.

... UND SO FINDEN SIE UNS

Die Immanuel-Kant-Straße ist eine Seitenstraße der Wittener Straße im Stadtteil Altenbochum. Die Wittener Straße führt unmittelbar in das Stadtzentrum (Hauptbahnhof) und in entgegengesetzter Richtung zum Autobahnkreuz Bochum/Witten.

VOM HAUPTBAHNHOF

Straßenbahnlinie 302 Richtung Bochum Laer, Straßenbahnlinie 310 Richtung Witten Heven, Buslinie 345 Richtung Bochum-Langendreer, aussteigen an der Haltestelle „Mettestraße“ an der Wittener Straße, die Evangelische Fachhochschule ist dort ausgeschildert.

WEGBESCHREIBUNG



**Soziale Arbeit
an Schulen**

Kurs Nr. 08/01/09



Kurs Nr. 08/01/09

Soziale Arbeit an Schulen

Kursleitung, Referentinnen und Referenten:

- Prof. Dr. Sabine Ader, Kursleitung (Katholische Hochschule NRW/Abteilung Münster)
- Prof. Dr. Ulrich Deinet (Fachhochschule Düsseldorf)
- Prof. Dr. Brigitta Goldberg (Evangelische Fachhochschule RWL)
- Franz Henken-Mellies (Lehrender Sozialarbeiter, Projekt- und Case-Manager an der Evangelischen Fachhochschule RWL)
- Prof. Dr. Carola Kuhlmann, Kursleitung (Evangelische Fachhochschule RWL)
- Prof. Dr. Hildegard Mogge-Grotjahn, Kursleitung (Evangelische Fachhochschule RWL)
- Hermann Rademacker (ehemaliger wissenschaftlicher Referent am Deutschen Jugend Institut, jetzt freiberuflich)
- Tim Rietzke (Diakonie RWL, Referent für Jugendsozialarbeit, Jugendhilfe und Schule)
- Dr. Remi Stork (Diakonie RWL, Referent für Jugendhilfe und Familienpolitik)
- Prof. Dr. Ursula Tölle (Katholische Hochschule NRW/Abteilung Münster)
- Ionna Zacharaki (Diakonie RWL, Referentin für Migrationsfragen)

sowie weitere Expertinnen und Experten aus dem Berufsfeld.

Ziele und Inhalte des Weiterbildungsangebotes:

Das gesamte Bildungswesen und damit auch unsere Schulen befinden sich in einem Veränderungsprozess, der sowohl bildungspolitische als auch gesellschaftliche Ursachen hat. Veränderte Leistungsanforderungen, neue Formen der Unterrichtsorganisation und der Ausbau der Ganztagsbetreuung prägen den Schulalltag ebenso wie sich wandelnde Lebenslagen von Kindern, Jugendlichen und ihren Familien. Der Sozialen Arbeit an Schulen bzw. der intensiven Zusammenarbeit von Trägern der Jugendhilfe mit Schulen kommt eine immer größere Bedeutung zu, ohne dass dieses sich zunehmend etablierende Handlungsfeld über ein eindeutig erkennbares Profil oder über klare Aufgabenbeschreibungen verfügt. Eine stärkere Kooperation von Schulen, Kinder- und Jugend- sowie Familienhilfe ist jedoch unabdingbar. Der Zertifikationskurs soll zur Stärkung und Weiterentwicklung der Sozialen Arbeit an Schulen durch Qualifizierung der Fachkräfte beitragen.



EVANGELISCHE FACHHOCHSCHULE
RHEINLAND-WESTFALEN-LIPPE

University of Applied Sciences

Die Weiterbildung umfasst acht zweitägige Module zu folgenden Themen:

Modul 1: „Ein-Schulung“:

- Kennen lernen
- Begriff, Geschichte, Angebote und Arbeitsformen der Schulsozialarbeit;
- Aktuelle Entwicklungen in NRW

Modul 2: „Zwischen allen Stühlen“:

- Die eigene Berufsrolle
- Rechtliche Aspekte, Aufgaben und Zuständigkeiten der Schulsozialarbeit
- Grundlagen der Projektentwicklung, Vorbereitung eigener Projekte

Modul 3: Mission Impossible?! - Kooperation „nach innen“:

- Teamarbeit, Team-Entwicklung, Kooperation mit Lehrerinnen/Lehrern
- Organisationsentwicklung
- Kollegiale Beratung

Modul 4: Ganztage öffnet Türen - Kooperation „nach außen“:

- Einrichtungen und Dienste der Kinder- und Jugendhilfe als Partner
- Sozialraumbezogene Arbeit/Öffnung von Schule/Arbeiten in Netzwerken
- Präsentieren, Moderieren, Verhandlungen führen

Modul 5: „Schwierige“ Kinder sind Kinder in Schwierigkeiten!

- Entwicklungsaufgaben und Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen
- Umgang mit Konfliktsituationen/Anteil der Profis an schwierigen Situationen
- Umgang mit „schwierigen“ Kindern und individuelle Förderung

Modul 6: Eltern als unverzichtbare Erziehungspartner:

- Lebenslagen von Familien und familiäre Belastungsfaktoren
- Kooperation mit Eltern
- Aktive Teilhabe von Eltern ermöglichen

Modul 7: Vielfalt von Lebenswelten und Identitäten:

- Multikulturalität und Zuwanderungsgeschichten
- Geschlechterrollen und Geschlechterverhältnisse
- Unterschiedliche Werte-Orientierungen

Modul 8: Yes, we can!

- Präsentation der Projekte, Rückblick und Übergabe der Zertifikate

Jedes Modul enthält Zeiten, in denen entweder Best-Practice-Modelle vorgestellt oder die Projekte der Teilnehmenden beraten werden.

Zur erfolgreichen Teilnahme ist es erforderlich, an der jeweiligen Schule ein Projekt zu entwickeln und durchzuführen.

Umfang, Termine und Orte:

Die Weiterbildung findet jeweils freitags von 10.00 bis 18.00 Uhr und samstags von 10.00 bis 16.00 Uhr statt = 120 Unterrichtsstunden zuzüglich Projekt-Arbeit.

- 11. / 12. September 2009 in Münster, mit Übernachtung im Tagungshaus
- 30. / 31. Oktober 2009 in Bochum, ohne Übernachtung
- 04. / 05. Dezember 2009 in Münster, mit Übernachtung im Tagungshaus
- 15. / 16. Januar 2010 in Münster, ohne Übernachtung
- 26. / 27. Februar 2010 in Münster, mit Übernachtung im Tagungshaus
- 12. / 13. März 2010 in Bochum ohne Übernachtung
- 07. / 08. Mai 2010 in Münster, ohne Übernachtung
- 18. / 19. Juni 2010 in Bochum, mit Übernachtung im Tagungshaus

Zielgruppen: Sozialarbeiter/innen und Sozialpädagogen/innen und vergleichbar qualifizierte Fachkräfte, die in Schulen tätig sind bzw. intensiv mit Schulen kooperieren. Im Einzelfall auch anders qualifizierte Fachkräfte.

Abschluss: Zertifikat

Zeitraum: September 2009 bis Juni 2010

Teilnehmerzahl: 16 bis 20

Kosten: 1.300,- €
plus Unterkunft (4 x Übernachtung im Tagungshaus), Verpflegung und Fahrtkosten

Orte: Evangelische Fachhochschule RWL (Bochum), Katholische Hochschule NRW (Standort Münster), Tagungshäuser in Münster und Bochum

Anmeldung bis: 31. Juli 2009



ANMELDUNG:

Hiermit melde ich mich verbindlich an!

KURS NR.

TITEL DER VERANSTALTUNG

VORNAME/NAME

STRASSE/HAUS-NR.

PLZ/ORT

TEL. (PRIVAT)

TEL. (DIENSTLICH)

BERUF/AUSBILDUNG

AKTUELLER ARBEITGEBER

Ich bin mit den Teilnahmebedingungen des Instituts für Fort- und Weiterbildung, Evangelische Fachhochschule Rheinland-Westfalen-Lippe einverstanden.

ORT/DATUM

UNTERSCHRIFT

PER POST:

Institut für Fort- und Weiterbildung
Evangelische Fachhochschule Rheinland-Westfalen-Lippe
Christiane von der Ruhr
Immanuel-Kant-Str. 18-20
44803 Bochum

ODER PER FAX: +49-(0)234 / 36 901-100